

Ein Abend mit jiddischen Liedern und Klezmer

„A teyl vun dir“: Valeriya Shishkova und „Di Vanderer“ im Elsbach Haus

■ Herford (rab). „A teyl vun dir – a teyl vun mir; Eine Hälfte von Dir – Eine Hälfte von mir“ heißt ein Abend mit jiddischen Liedern und Klezmer im Elsbach Haus, Goebenstraße 3-7. Der Abend mit Valeriya Shishkova und „Di Vanderer“ beginnt am Freitag, 1. September, um 19.30 Uhr.

Die in Moskau geborene und seit 14 Jahren in Dresden lebende Valeriya Shishkova hat sich in den vergangenen Jahren zu einer herausragenden Interpretin jiddischer Lieder entwickelt und ist Preisträgerin des internationalen Wettbewerbs der jiddischen Musik in Amsterdam.

Shishkova und ihre beiden Musiker spielen sowohl traditionelle jiddische Lieder und Klezmer als auch zeitgenössi-

sche Kompositionen nach Texten klassischer und moderner jiddischer Autoren. Zum Repertoire gehören eigene Kompositionen nach Gedichten der israelischen Dichter Lev Berinsky und Michael Felsenbaum, die zu den wenigen Autoren gehören, die nicht in hebräisch, sondern in ihrer jiddischen Muttersprache schreiben.

Veranstalter des Konzertes ist das Kuratorium Erinnern Forschen Gedenken in Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Herford, der Jüdischen Gemeinde Herford-Detmold und der evangelischen Erwachsenenarbeit im Kirchenkreis Herford.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Jiddische Lieder und Klezmer: Heute treten Valeriya Shishkova und „Di Vanderer“ im Elsbach Haus auf.

FOTO: PRIVAT